

Abstract

Im Rahmen dieser Arbeit wurde ein Konzept entwickelt, das darauf abzielt, die Kreativität in Schreibgruppen zu fördern, indem Schreibimpulse mit Bewegungsimpulsen verbunden werden. Dieses Konzept basiert auf wissenschaftlichen Erkenntnissen, die einen Zusammenhang zwischen Bewegung, insbesondere dem Gehen, und dem kreativen Ideenfluss belegen. Zusätzlich wurden historische Erfahrungen von den Peripatetikern bis hin zu zeitgenössischen Kreativen berücksichtigt und in dieser Arbeit ausführlich dargelegt.

Die Arbeit gliedert sich in zwei theoretische Kapitel und ein praktisch orientiertes Kapitel. Dabei wird einerseits die Kreativität und deren Förderung beleuchtet und andererseits die praktische Umsetzung dieser Erkenntnisse erläutert. Mein Erfahrungsschatz als Lehrkraft und Gruppenleiterin für Schreibgruppen hat maßgeblich dazu beigetragen, die Dynamiken und Bedürfnisse einer Gruppe zu verstehen. Die so gewonnenen Aspekte flossen anschließend in die Entwicklung des Schreibgruppenkonzepts ein.

Ziel dieser Arbeit ist es, ein flexibles Konzept zu entwickeln, das an verschiedene Rahmenbedingungen, wie Online-Plattformen/online-Formate, Wochenendveranstaltungen in lokalen Räumlichkeiten oder kreative Retreats im In- und Ausland, angepasst werden kann. Die Teilnehmenden sollen dazu ermutigt werden, ihre Kreativität und Freude am Schreiben im jeweils für sie passenden Kontext/Umfeld zu entdecken und zu entfalten.